

# KÄRCHER

# KÄRCHER CENTER VIEHMANN



seit 1973 Ihr KÄRCHER-Partner für Privat und Gewerbe  
in Neu-Isenburg

## Wartungen Sicherheitsprüfungen

Arbeiten Sie an Ihrem Erfolg.

Wir geben Ihnen die Verfügbarkeit dafür.

# Das Beste für Sie und Ihre Maschine.

Der Nutzen von regelmäßigem Service geht weit über die vorgeschriebenen Prüfungen zur Betriebssicherheit hinaus. Funktionssicherheit und Einsatzbereitschaft sind wichtige Faktoren für die uneingeschränkte Erfüllung von Aufträgen. Professionelle Serviceleistungen, Wartungen und Reparaturen bilden zusammen die Basis für zeitgemäße Sicherheit.

## Vorteile von Wartungsverträgen:

- ▣ Minimierung von Ausfallzeiten der Maschine
- ▣ Höchste Zuverlässigkeit und Betriebssicherheit der Maschine
- ▣ Werterhalt und erhöhte Lebensdauer der Maschine
- ▣ Regelmäßige gesetzlich vorgeschriebene Sicherheitsprüfung
- ▣ Verwendung von Kärcher Original-Ersatzteilen und Zubehör
- ▣ Festgeschriebener Leistungsumfang
- ▣ Schnelle Reaktionszeiten
- ▣ Geschulte und erfahrene Servicetechniker
- ▣ Planung der Einsätze durch uns – kein Aufwand für Sie
- ▣ Anzahl der Wartungen bei Wartungsverträgen frei wählbar
- ▣ Planbare und kalkulierbare Kosten
- ▣ Reduzierung der Betriebskosten

## Sicherheit, von der alle profitieren.

Jede Kärcher-Maschine wird anhand einer speziellen Checkliste Punkt für Punkt überprüft. Dadurch ist gewährleistet, dass alle Teile und Funktionen geprüft werden. Das entsprechende Prüfprotokoll wird als Nachweis zu den Maschinenunterlagen genommen.

Nach durchgeführter Sicherheitsprüfung erhält die Maschine die offizielle Prüfplakette als Bestätigung, dass die Vorschriften zur Betriebssicherheit lückenlos erfüllt werden.

## Prüfungen nur durch Fachleute

Unsere Servicetechniker sind professionell ausgebildet und auf allen Kärcher-Maschinen geschult. Prüfungen, Wartungen und Reparaturen werden, je nach Maschinengröße, auch vor Ort durchgeführt. Regelmäßig, sorgfältig und zuverlässig.



# Leistungsverzeichnisse

## Hochdruckreiniger

### Kaltwasserhochdruckreiniger (inkl. Originalzubehör) \*\*

#### Prüfung

- ▶ Hoch- / Niederdruck
- ▶ Zustand des Zubehörs
- ▶ Pumpendichtigkeit (wasser- und ölseitig) und Kühlrippen reinigen
- ▶ elektrische Verdrahtung (Elektronik)
- ▶ Reinigungsmitteltank und -dosierventil reinigen
- ▶ Motorschutz
- ▶ Motorfunktion (und Kühlrippen reinigen)
- ▶ Reedschalter
- ▶ Druckspeicher
- ▶ Sicherheitsventil
- ▶ Wasserfilter (und reinigen)
- ▶ Druckschalter sowie Ein-/Ausschaltdruck
- ▶ Schwimmerventil / -kasten
- ▶ Manometer
- ▶ Reifendruck
- ▶ Lenkrolle, Feststellbremse, Gummipuffer
- ▶ Abdeckung umlaufender Teile bzw. Abdeckhaube vorhanden und ob Verriegelung funktionsfähig ist
- ▶ Lüfterradfunktion und ob verschmutzt
- ▶ Leistungsdaten des Gerätes
- ▶ VDE-Prüfung und Sicherheitsprüfung gem. DGUV Regel 100-500 (früher BGR 500) (jährlich)
- ▶ Probelauf



#### Tätigkeit:

- ▶ Getriebeölwechsel der Hochdruckpumpe, Material\*\*

### Heißwasserhochdruckreiniger (inkl. Originalzubehör) \*\*

#### Prüfung

- ▶ Hoch- / Niederdruck
- ▶ Zustand des Zubehörs
- ▶ Pumpendichtigkeit (wasser- und ölseitig) und Kühlrippen reinigen
- ▶ elektrische Verdrahtung (Elektronik)
- ▶ Reinigungsmitteltank und -dosierventil reinigen
- ▶ Motorschutz
- ▶ Motorfunktion (und Kühlrippen reinigen)
- ▶ Reedschalter
- ▶ Druckspeicher
- ▶ Sicherheitsventil
- ▶ Wasserfilter (und reinigen)
- ▶ Wassermangelsicherung (verschmutzt?), Filter reinigen
- ▶ Brennstoffpumpe, -schläuche und Brennstoffmagnetventil, Filter reinigen
- ▶ Zündelektroden (und reinigen)
- ▶ Brennstoff- / Kraftstofftank sowie Filter (und reinigen)
- ▶ Heizschlange
- ▶ Temperaturregler
- ▶ Flüssigenthärter



- ▶ Druckschalter sowie Ein-/Ausschaltdruck
- ▶ Schwimmerventil / -kasten
- ▶ Manometer
- ▶ Reifendruck
- ▶ Lenkrolle, Feststellbremse, Gummipuffer
- ▶ Abdeckung umlaufender Teile bzw. Abdeckhaube vorhanden und ob Verriegelung funktionsfähig ist
- ▶ Lüfterradfunktion und ob verschmutzt
- ▶ Gebläse für Durchlauferhitzer (verschmutzt?)
- ▶ Warmwasserbehälter (dicht bzw. verschmutzt?)
- ▶ Durchlauferhitzer (bei Bedarf reinigen und Einstellung prüfen) sowie auf innere Ablagerungen überprüfen (bei Bedarf entkalken)
- ▶ Leistungsdaten des Gerätes
- ▶ VDE-Prüfung und Sicherheitsprüfung gem. DGUV Regel 100-500 (früher BGR 500) (jährlich)
- ▶ Probelauf

**Tätigkeit:** ▶ Getriebeölwechsel der Hochdruckpumpe, Material\*\*

### Zusätzlich bei Verbrennungsmotoren (B/D)

- |                |                                   |   |
|----------------|-----------------------------------|---|
| <b>Prüfung</b> | ▶ <b>alle 125 Betriebsstunden</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Motorölwechsel**</li> <li>▶ Luftfilter (und reinigen)</li> <li>▶ Motordrehzahl (ggf. einstellen)</li> <li>▶ Auspuffanlage</li> <li>▶ Batteriezustand, Säuredichte und Füllstand</li> <li>▶ Funkenkammer bzw. -fänger (und reinigen)</li> <li>▶ Drehzahlsteuerung</li> <li>▶ Probelauf</li> </ul> |
|                | ▶ <b>alle 250 Betriebsstunden</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Motorkühlrippen (und reinigen)</li> <li>▶ Zündkerzen erneuern**</li> <li>▶ Filter für Luft und Kraftstoff austauschen**</li> <li>▶ Lüfterrad (verschmutzt?)</li> <li>▶ Thermoventil / -ventil an der Hochdruckpumpe</li> </ul>   |

**Tätigkeit:** ▶ Motorölwechsel (nach den ersten 20 Stunden und dann nach jeweils 125 Betriebsstunden)

## Scheuer- / Scheuersaugmaschinen

Durchzuführende Wartungsarbeiten:

### 1. Elektrische Anlage und Bedienpult

- ▶ Prüfung der Batterieklemmen, Kabelverbindungen und stromführenden Leitungen sowie der elektrischen Bauteile und Sicherungen auf Beschädigung bzw. Oxydation, Kabelverbindungen auf der Steuerelektronik prüfen
- ▶ Kontrolllampen, Folientaster, Display und Schlüsselschalter überprüfen / justieren
- ▶ Not-aus-Stecker/Batteriestecker und Sitz-Schalter (bei Aufsitzmaschinen), Batteriezustands-/Bürstenanpresszustands- und Wassermengenanzeige überprüfen / justieren





## **2. Schmutz- und Frischwassertank / Wasserleitungssystem**

- ▶ Schmutz-/Frischwassertank, Schwimmerteile, Flusensieb, Wasserfilter, Wasserdosierventil, Wasserpumpe, Wasserverteilrohr, Dichtungen, Saug-/Ablassschlauch reinigen und auf Dichtheit prüfen

## **3. Gerät allgemein**

- ▶ Räder, Saugturbinen- und Hubmotorbefestigungen, Bürstenkopfaufhängung überprüfen / justieren
- ▶ Kohlenbürsten (Fahr- und Bürstenmotor) überprüfen, Hubmotor (Bürstenkopf)prüfen / justieren
- ▶ Drehgelenke schmieren, Radmutter nachziehen
- ▶ Turbinenauslass reinigen und auf Beschädigungen prüfen

## **4. Saugbalken**

- ▶ Gummilippen auf Verschleiß prüfen
- ▶ Höhenverstellung und Beweglichkeit der Saugbalken überprüfen / justieren

## **5. Bodendarbeitskopf**

- ▶ Verstellmotor/-mechanismus, Befestigung der Abhebevorrichtung überprüfen / justieren
- ▶ Bürsten und Pad justieren und auf Verschleiß prüfen, Antriebswellen von Schmutz befreien und Zahnriemen der Bürstenmotoren auf Verschleiß und Spannung prüfen
- ▶ Abstreiflappen am Bürstenkopf auf Verschleiß prüfen
- ▶ Wasserverteilrohr und Wasserauslauf reinigen und auf Beschädigungen prüfen
- ▶ Lüftungsgitter der Bürstenmotoren von Schmutz befreien und reinigen

## **6. Funktion**

- ▶ Bürstenmotor / Padantrieb überprüfen / justieren
- ▶ Überprüfung und Justierung des Bürstendarbeitskopfes und Überprüfung ob der Bürstenspiegel richtig eingestellt ist
- ▶ Verstellmotor bzw. Mechanismus des Bürstendarbeitskopfes und Saugbalkens überprüfen / justieren (evtl. Endschalte richtig einstellen)
- ▶ Reinigung und Überprüfung der Wasserpumpe
- ▶ Saugturbine überprüfen (ob Absaugung optimal)
- ▶ Saugturbinnachlauf bei Anheben des Saugbalkens (ca. 10 Sek.) und stufenloser Fahrtrieb (vor- und rückwärts)prüfen / justieren (bei Aufsitzmaschinen)
- ▶ Wirkung der Magnetbremse am Fahrmotor überprüfen / reinigen und justieren (bei Aufsitzmaschinen)
- ▶ Prüfung sämtlicher Dichtungen auf Zustand und auf einwandfreien Einbau
- ▶ Überprüfung und Justierung des Lenkspiels (max. 5%) und Sicherstellung, dass bei max. Lenkausschlag kein Kabel berührt wird (bei Aufsitzmaschinen)
- ▶ Batteriewasser kontrollieren bzw. nachfüllen\*\*, Säuredichte messen (Nassbatterie)
- ▶ Hupe, Fahrpedal (ob leichtgängig) und Fahrersitzbefestigung (bei Aufsitzmaschinen) überprüfen
- ▶ Überprüfung und Justierung des Saugbalkens (ob Anhebung bei Rückwärtsfahrt)
- ▶ Verschlüsse an Deckel und allgemeine Dichtheit prüfen

## **7. Überprüfung nach den Unfallverhütungsvorschriften und Sicherheitsregeln**

**Prüfung gem. BGV A 3 (früher VGB 4), BetrSichV (früher VBG 5), BGV D 29 (bei Aufsitzmaschinen) und DIN VDE 0701/0702**

## **8. Anschließenden Probelauf durchführen**

## Kehr- / Kehrsaugmaschinen

Durchzuführende Wartungsarbeiten\*\*:



### **1. Antrieb B-/D-/LPG-Motor (siehe auch entsprechende Hinweise in den jeweiligen Wartungsheften sowie Erstwartungsempfehlungen des Herstellers)**

- ▶ Antriebsmotor auf allgemeinen Zustand kontrollieren
- ▶ Motor Kühlrippen reinigen
- ▶ Zündkerze erneuern\*\* (nicht bei der D-Version)
- ▶ Luftfilter und Kraftstofffilter austauschen\*\*
- ▶ Motoröl wechseln\*\*, Motordrehzahl prüfen und einstellen
- ▶ Auspuffanlage überprüfen (Dichtheit, Haarrisse, usw.)

### **2. Antrieb E-Motor (-Bat)**

- ▶ Säuregehalt und Zustand der Batterie prüfen, Batteriefülligkeit evtl. nachfüllen\*\*

### **3. Antrieb Vorderrad**

- ▶ Feststellbremse auf Funktion prüfen (Bei Aufsitzmaschinen)
- ▶ Luftdruck der Reifen kontrollieren (ggf. nachfüllen)

### **4. Lenkung und Antrieb**

- ▶ Funktion der Lenkung prüfen (Lenkspiel), ggf. korrigieren (bei Aufsitzmaschinen)
- ▶ Antriebskette/-riemen auf Verschleiß bzw. ausreichende Spannung prüfen

### **5. Hydraulik (falls vorhanden)**

- ▶ Ölstand kontrollieren, evtl. nachfüllen\*\*
- ▶ Funktionskontrolle von Kehrwalze und -behälter
- ▶ Überprüfung aller Schläuche auf Dichtheit und Beschädigungen

### **6. Allgemein**

- ▶ Keilriemen kontrollieren (auf Zustand bzw. Spannung prüfen)
- ▶ Sauggebläse auf Funktion prüfen
- ▶ Kehrbehälter (Einrastung) und Dichtung prüfen
- ▶ Dichtleisten prüfen bzw. einstellen
- ▶ Kehrlippe auf Zustand prüfen
- ▶ Funktion der Grobschmutzklappe (Leichtgängigkeit) prüfen, bei Bedarf einstellen
- ▶ Hauptfilter prüfen, Filterrüttler auf Funktion prüfen
- ▶ Kehrwalze auf Abnutzung, gleichmäßigen Lauf bzw. eingewickelte Fremdkörper prüfen
- ▶ Seitenbesen auf Abnutzung und Einstellung prüfen
- ▶ Alle beweglichen Teile (Gestänge) auf Leichtgängigkeit prüfen, fetten und ggf. nachstellen
- ▶ Alle Bowdenzüge kontrollieren und ggf. nachstellen. Bei Schwergängigkeit fetten
- ▶ Haubenschalter bzw. Sicherheitsschalter auf Funktion prüfen

### **7. Überprüfung nach den Unfallverhütungsvorschriften und Sicherheitsregeln**

**Prüfung gem. BGV A 3 (früher VGB 4), BetrSichV (früher VBG 5), BGV D 29 (bei Aufsitzmaschinen) und DIN VDE 0701/0702**

### **8. Anschließenden Fahr- und Kehrtest durchführen**

## **Nass- + Trocken-Sauger**

Durchzuführende Wartungsarbeiten\*\*:



### **1. Elektrische Anlage und Bedienpult**

- ▶ Prüfung der Kabelverbindungen und stromführenden Leitungen sowie der elektrischen Bauteile und Sicherungen auf Beschädigung bzw. Oxydation, Kabelverbindungen auf der Steuerelektronik prüfen
- ▶ Kontrolllampen, Taster überprüfen / justieren

### **2. Gerät allgemein**

- ▶ Räder, Saugturbinenbefestigungen überprüfen / justieren

### **3. Funktion**

- ▶ Saugturbine überprüfen (ob Absaugung optimal)
- ▶ Reinigung und Überprüfung der Wasserpumpe (bei Geräten mit Pumpe)
- ▶ Verschlüsse an Deckel und allgemeine Dichtheit prüfen

### **4. Überprüfung nach den Unfallverhütungsvorschriften und Sicherheitsregeln**

**Prüfung gem. BGV A 3 (früher VGB 4), BetrSichV (früher VBG5) und DIN VDE 0701/0702**

### **5. Anschließenden Probelauf durchführen**

\*\* Materialaustausch erfolgt gegen gesonderte Berechnung

Gesetzgeber und Berufsgenossenschaft schreiben zwingend vor, dass alle Flüssigkeitsstrahler wenigstens einmal jährlich (alle 12 Monate) nach den Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler und alle öl- und gasbefeueten Geräte nach dem Bundesemissionsschutzgesetz überprüft werden müssen.

Diese Überprüfungen werden im Rahmen einer Wartung durchgeführt Die im Zusammenhang mit einer Wartung stehenden Lohn- und Fahrtkosten sind im jeweiligen Pauschalpreis enthalten.

Evtl. erforderliches Wartungsmaterial, Reparaturteile und Arbeitszeit für eine Reparatur werden gesondert nach Aufwand berechnet.

**KÄRCHER**

**KÄRCHER CENTER  
VIEHMANN**

**Kärcher-Center Viehmann  
Werner-Heisenberg-Straße 12  
63263 Neu-Isenburg  
T: +49 (0)6102 - 77 60 5  
F: +49 (0)6102 - 31 0 24  
E: [info@kaerchercenter-viehmann.de](mailto:info@kaerchercenter-viehmann.de)  
[www.kaercher-center-viehmann.de](http://www.kaercher-center-viehmann.de)**